

INFORMATION

Österreichische Forschungsgesellschaft
Straße - Schiene - Verkehr
Karlgasse 5 - 1040 Wien
Tel.: 01/585 55 67 - Fax: 01/585 55 67-99
E-Mail: office@fsv.at - Internet: www.fsv.at

Anmeldung: Fortbildung für Verkehrssicherheit

Datum: Donnerstag, 10. April 2025

ordentliches FSV-Mitglied

50% Rabatt zur Nachwuchsförderung (unter 32 Jahre,
per E-Mail übermittle ich gleichzeitig einen Lichtbildausweis)

Titel, Vor- und Nachname

Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail*

Sie stimmen zu, dass die uns von Ihnen mitgeteilten Daten (z.B. Name, Firma, Adresse, Telefonnummer) zwecks Zusendung von Seminareinladungen, -bestätigungen, -absagen, -unterlagen in unserer Datenbank gespeichert werden.

Sie können Ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

Datum, Unterschrift _____

*E-Mail notwendig für Anmeldebestätigung und sonst. Mitteilungen

Bitte senden Sie mir den monatlichen FSV-Newsletter

FSV-Schulung: Fortbildung für Verkehrssicherheit

Datum: Donnerstag, 10. April 2025

Ort: FSV (Karlgasse 5, 1040 Wien)

Teilnahmebetrag € 395,00,- (exkl. MwSt.)

Ermäßigter Preis € 320,00,- (exkl. MwSt.)

für ordentliche FSV-Mitglieder und jede/n weitere/n, gleichzeitig angemeldete/n Teilnehmer/in derselben Organisation

Nachwuchsförderung - 50% Rabatt

Aktion gilt für alle unter 32 Jahren, bei gleichzeitiger Übermittlung eines Lichtbildausweises per E-Mail zur Bestätigung des Alters.

Im Seminarbetrag sind die Seminarunterlagen sowie Getränke, Snacks und Mittagessen enthalten.

Zielgruppe

- Road Safety AuditorInnen und Road Safety InspektorInnen
- Ehemalige AbsolventInnen der fünftägigen RSA/ RSI-Schulung (Fachs.) / dreitägigen RSA/RSI-Schulung (Fortbildungss. 1 & 2)
- Amtssachverständige
- PlanerInnen
- ZiviltechnikerInnen
- Sachverständige

Anmeldung

Die Anmeldung kann auf unserer Homepage (www.fsv.at) oder mittels umseitigem Anmeldeformular (per Mail an veranstaltung@fsv.at oder per Fax an 01/585 55 67-99) erfolgen.

Nach dem Einlangen erhalten Sie innerhalb von drei Werktagen eine Rechnung, die sofort zu begleichen ist.

Im Falle einer Absage werden Sie **schriftlich** (per E-Mail) verständigt.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FSV, die Sie auf der Homepage der FSV einsehen können.

FSV-Schulung in Wien

**Fortbildung für
Verkehrssicherheit durch
allgemein beeidete und
gerichtlich zertifizierte
Sachverständige**
17.01 Verkehrsunfall
Straßenverkehr, Unfallanalyse

Donnerstag, 10. April 2025

In Kooperation mit:



Europäische Vereinigung für
Unfallforschung und Unfallanalyse



Österreichische Forschungsgesellschaft
Straße • Schiene • Verkehr
www.fsv.at

INHALT

In Österreich finden in unseren Gerichtssälen für Strafverfahren als auch für Zivilverfahren Gerichtsverhandlungen statt, bei denen allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige – allen voran 17.01 Verkehrsunfall Straßenverkehr, Unfallanalyse – ständig mit der Aufklärung von Verkehrsunfällen beauftragt werden.

Diese SV haben nicht nur ein hohes Fachwissen, sondern verfügen über verschiedenste Programme, mit denen Unfälle lückenlos aufgeklärt werden. Es gilt dieses Wissen und die EDV-Programme viel stärker als bisher auch für die Analyse und Sanierung von Unfallstellen und für Road Safety Inspections aber auch für Road Safety Audits zu nützen.

Seitens der FSV werden daher durch die beispielgebende Zusammenarbeit mit der EVU – Europäische Vereinigung für Unfallforschung und Unfallanalyse – in Österreich eintägige Seminare für LändervertreterInnen und Amtssachverständige angeboten, sodass durch Gerichtssachverständige ein Wissenstransfer zu VerkehrstechnikerInnen, PlanerInnen und Amtssachverständigen erfolgen kann.

Aufbauend auf praktischen Beispielen werden die Methoden und Analyseprogramme von Gerichtssachverständigen gezeigt, die auch in die örtliche Unfallforschung an Hotspots Eingang finden können.

In den Vorträgen werden die wichtigsten praktischen Schulungsthemen vorgestellt, die in Österreich bereits aktuell im Einsatz sind, um das praktische Wissen der Unfallsachverständigen auch für Verkehrs- und StraßentechnikerInnen (StraßenverkehrssicherheitsgutachterInnen) weitergeben zu können.

Hierbei geht es um den Wissenstransfer für die Sanierung von Hotspots, für Road Safety Audits, also die Prüfung von Planungen von vornherein, für Road Safety Inspections, also die Analyse von Gefahrenstellen, bevor sich noch weitere Unfälle ereignen u.v.a.m.

Mit diesem Informationsaustausch durch Gerichtssachverständige ist Österreich – verglichen mit den Ländern der EU – wieder einmal mehr Pionierland für die interdisziplinäre Weiterbildung und ganzheitliche Aufklärung von Unfallursachen an Hotspots und Unfallstellen für verschiedenste StraßenexpertInnen.

ABLAUF

09:00

Sachverständigenanalysen an Hotspot-Stellen

- Präsentation unterschiedlicher Unfalltypenhäufungen und Hinweise auf die Erkennung von Unfallursachen im Vorfeld
- Präsentation unterschiedlicher Unfallhäufungen spezifischer VerkehrsteilnehmerInnen und Unfallanalysen
- Außergewöhnliche Analysen an Hotspotstellen und Möglichkeiten der Unfallvermeidung
- § 96/1 der StVO zur Unfallvermeidung in der Praxis

SV Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Ernst Pflieger

10:15 Kaffeepause

10:30

Grundlagen Zeit-Weg-Berechnungen:

- Anhaltewege, Verzögerungen, Beschleunigungen
- **Grundlagen der Fahrdynamik, Kurvenfahrt:**
Längskräfte, Seitenkräfte, Kurvenfahrt, Fahrraumbedarf
- **Möglichkeit der Einbindung der Unfall-Simulation:**
Stoßberechnungen, Befahrbarkeit, Fahrlinien, Vergleich der auftretenden Kräfte in 3D
- **Sonstige konkrete Fahrvorgänge:**
Verzögerungsstreifen – Beschleunigungsstreifen und Radien im Vorfeld / Anschluss, Fahrstreifenwechsel, Überholvorgänge

SV Dipl.-Ing. Hannes Glaser

12:00 Mittagessen

12:45

- Elementare Grundlagen der Unfallrekonstruktion
- Vermeidbarkeit der Unfälle (seitens der VerkehrsteilnehmerInnen) anhand von Beispielen
- Ausgewählte Unfälle auf Freilandstraßen und Autobahnen, Kreuzungsunfälle im Stadtgebiet, Zweiradunfälle und FußgängerInnenunfälle.
- Aufzeigen der häufigen Unfallursachen und der wechselseitigen, dynamischen verlaufenden Blick- und

Erkennbarkeitsmöglichkeiten, jeweils beispielbezogen zu Unfällen.

- Verbesserungsmöglichkeiten der Verkehrssicherheit anhand geänderter Verkehrsführungs- und Straßenraumgestaltung anhand der Praxis

SV Dipl.-Ing. Gerhard Kronreif

14:15 Kaffeepause

14:30

- Analyse von Unfällen mit einspurigen Kraftfahrzeugen, Radfahren und E-Scootern
- Räumliche Prüfung von Anlageverhältnissen
- praxisergerechte Befundaufnahme
- zeitliche Darstellung der Zusammenhänge
- Diskussion über die rechtlichen Aspekte und rechtlichen Beurteilung

SV Ing. Peter Blecha

16:15

Analysen der örtlichen Unfallforschung im Freiland

- Erkennen der Sachverständigen-Zusammenhänge bei Auswertungen der Unfalldatenbank
- Unfalltypenhäufungen in Freilandbereichen und Unfallanalysen
- Neue Möglichkeiten für Road-Safety-Inspections durch gezielte Aufschlüsselung von Unfalldaten

Dipl.-Ing. Cordula Müller

17:00 Ende der Veranstaltung